



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung . . . . .	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien . . . . .	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse .	10	x	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	-	-
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert . . . . .	kg	14 36 845 082
l. g. . . . .	42	x	1 211 722	36	1395	Sellerwaren . . . . .	kg	4 3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	-	-
.	4	.	97 467	16	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	kg	12 49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung) . . . . .	65	x
.	4	x	85 542 600	10	1411	Technische Textilien . . . . .	5	x
.	26	x	577 201	19	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	-	-
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung . . . . .	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	-	-
kg	55	.	.	.	1415	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	-	-
t	2	.	.	.	1416	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	St	11 1 075 085
t	7	.	.	.	1417	Arbeits- und Berufsbekleidung (ohne Arbeits-	-	-
kg	41	.	605 557 331	30	1418	und Berufsbekleidung) . . . . .	St	19 5 795 500
kg	11	.	124 048 886	26	1419	Wäsche. . . . .	11	x
.	24	x	474 688	17	1420	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
.	24	x	465 843	18	1431	Pelzwaren . . . . .	-	-
ereitungen,	.	.	.	.	1432	Strumpfwaren. . . . .	4	x
n oder zum	.	.	.	.	1433	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4 .
inem Inhalt	.	.	.	.	1434	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	-	-
ereitet	kg	.	.	.	1435	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
Güter-	61	x	786 590	17	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
.	29	x	453 031	12	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	-	-
.	26	.	.	.	1512	und gefärbte Felle . . . . .	4	x
.	.	.	.	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
.	.	.	.	.	1599	Schuhe . . . . .	13	x
.	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
.	.	.	.	.	.	abteilung . . . . .	-	-

## Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau  
in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

Oktober 2016



**Vorbereitende Baustellenarbeiten,  
Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen  
– Bauhauptgewerbe –**

**Oktober 2016**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Juli 2017

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Hinweise</b> .....	4
<b>Vorbemerkungen</b> .....	5
<b>Allgemeiner Überblick</b> .....	8
 <b>Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten</b>	
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010 .....	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010 .....	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern .....	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten .....	15
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2015 nach Bauarten .....	15
6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010 .....	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen .....	17
 <b>Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe</b>	
 <b>Tabellenteil</b>	
8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010 .....	19
9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten .....	21
10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten .....	23
 <b>Veröffentlichungen</b>	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes .....	24

## Hinweise

### Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

### Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

## Vorbemerkungen

### Erläuterungen

Die statistischen Ämter verwenden die Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008). Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

### Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2466), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

### Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

### Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichts-kreises werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnisanachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichts-kreises (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Monat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

### Definitionen

#### Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern) und Auszubildende.

### Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten).

Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

### Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

#### 1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

##### Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

##### Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

##### Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

#### 2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

##### Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauwerken, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999



Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

**Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck**

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

**Veröffentlichungen**

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt.



## Allgemeiner Überblick

### **Produktion im NRW-Bauhauptgewerbe stieg im Oktober um 0,8 %**

Die Produktion im nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbe war im Oktober 2016 um 0,8 % höher als ein Jahr zuvor. Die Produktion war im Hochbau um 2,2 % höher und im Tiefbau um 0,6 % niedriger als im Oktober 2015.

Im Bereich des Hochbaus wurden im Oktober 2016 positive Entwicklungen in den Bausparten Wohnungsbau (+7,7 %) sowie im öffentlichen Hochbau (+9,0 %) ermittelt. Im gewerblichen und industriellen Hochbau war ein Rückgang zu verzeichnen (-3,4 %).

Innerhalb des Tiefbaus sank die Bauleistung sowohl im Straßenbau (-4,1 %) als auch im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-5,0 %). Lediglich im Bereich des sonstigen öffentlichen Tiefbaus war eine positive Entwicklung festzustellen (+8,8 %).

Das kumulierte Ergebnis der Bauproduktion für die ersten 10 Monate des Jahres 2016 war um 2,8 % höher als im entsprechenden Vergleichszeitraum des Jahres 2015.

## Tabellenteil

### *Hinweis*

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2013 auf das **Basisjahr 2010** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

**1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010**  
**– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr —— Monat		Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	öffentlicher Bau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		99,5	102,1	110,6	105,2	66,8	96,4	102,9	95,2	90,4
2012		102,5	108,6	110,6	116,0	70,9	95,5	94,1	94,2	99,2
2013		107,4	115,3	117,6	125,3	65,5	98,3	105,7	94,4	95,2
2014		104,9	110,0	112,3	119,5	63,0	99,1	104,7	91,0	104,6
2015		110,4	118,0	129,7	120,3	77,8	101,7	95,2	97,4	116,2
2016 (kumuliert)		120,7	130,7	156,1	127,2	79,6	109,2	105,3	91,0	141,6
2014	Januar	95,2	104,5	97,3	117,0	69,2	84,5	58,2	117,3	66,6
	Februar	89,8	89,5	94,4	96,0	48,7	90,0	119,8	62,1	95,9
	März	103,3	104,1	106,5	110,2	71,3	102,5	107,9	104,1	93,3
	April	113,3	107,8	145,8	97,3	54,1	119,7	132,2	102,7	130,5
	Mai	109,5	111,3	113,4	110,0	111,5	107,4	108,7	85,2	139,9
	Juni	115,9	125,2	113,5	141,5	85,1	105,1	94,7	116,1	101,2
	Juli	120,5	129,1	114,1	150,7	74,7	110,5	142,1	87,9	106,2
	August	98,9	111,4	106,6	127,7	53,3	84,5	96,9	77,2	80,4
	September	107,8	110,8	109,7	125,4	50,6	104,3	121,5	93,5	99,7
	Oktober	106,7	110,0	116,2	119,7	51,7	102,9	102,6	96,8	112,8
	November	107,8	113,8	117,8	127,4	44,2	100,8	104,4	81,9	125,3
	Dezember	90,6	102,5	111,9	111,1	41,0	76,9	66,8	67,5	103,6
2015	Januar	87,9	90,5	105,7	90,0	52,8	84,9	44,9	83,8	136,1
	Februar	79,7	81,3	87,5	76,6	85,1	77,9	69,8	67,0	104,7
	März	122,7	134,2	138,5	144,3	78,9	109,4	112,4	104,0	113,9
	April	110,5	114,5	130,7	121,6	41,5	105,8	104,1	103,3	111,8
	Mai	118,2	131,9	143,8	135,7	84,4	102,4	105,8	90,8	116,0
	Juni	121,8	136,3	136,0	155,2	55,0	105,2	119,1	84,5	119,6
	Juli	119,1	120,8	139,5	109,5	121,1	117,2	136,8	99,8	119,3
	August	107,3	109,0	139,8	103,1	54,3	105,4	114,3	103,8	96,7
	September	125,7	139,1	167,1	141,5	56,1	110,3	100,9	98,3	140,1
	Oktober	108,5	115,0	128,7	120,1	57,4	101,0	86,8	100,9	118,7
	November	117,7	119,1	122,7	126,8	76,5	116,0	73,6	161,8	98,3
	Dezember	106,2	124,7	116,6	118,9	171,0	84,8	74,4	70,5	119,3
2016	Januar	93,8	108,3	103,9	111,5	106,3	76,9	71,4	67,8	97,6
	Februar	107,0	109,2	143,2	97,1	72,8	104,5	88,8	65,1	184,2
	März	113,0	122,8	172,0	108,8	55,1	101,6	88,6	84,2	144,0
	April	119,4	129,0	161,4	114,4	107,3	108,4	102,4	95,7	135,1
	Mai	127,2	144,7	135,0	166,6	75,1	107,1	109,5	91,8	127,3
	Juni	125,6	131,2	151,8	136,1	56,7	119,0	130,1	85,7	156,1
	Juli	132,9	149,3	177,0	150,2	73,3	113,9	116,6	79,1	163,8
	August	121,9	127,1	157,4	121,7	71,3	115,9	116,0	100,2	139,7
	September	122,8	135,8	175,1	123,4	86,8	107,8	115,9	88,5	127,1
	Oktober	143,5	149,5	184,1	142,1	90,9	136,6	113,3	152,3	141,2
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**Noch: 1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2010  
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr — Monat		Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	öffentlicher Bau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%										
2010		x	x	x	x	x	x	x	x	x
2011		–0,5	+2,2	+10,7	+5,3	–33,3	–3,6	+2,9	–4,9	–9,6
2012		+3,0	+6,3	–	+10,3	+6,2	–0,9	–8,5	–1,0	+9,7
2013		+4,8	+6,2	+6,3	+8,0	–7,6	+2,9	+12,3	+0,2	–4,0
2014		–2,3	–4,6	–4,5	–4,6	–3,8	+0,8	–0,9	–3,6	+9,8
2015		+5,2	+7,3	+15,5	+0,7	+23,6	+2,6	–9,0	+7,0	+11,1
2016	(kumuliert)	+9,6	+11,5	+18,5	+6,2	+15,9	+7,1	+5,8	–2,8	+20,3
2014	Januar	+12,5	+7,2	+0,3	+8,0	+33,6	+21,1	–29,5	+117,2	–14,6
	Februar	+4,9	+5,5	+31,3	–4,5	–3,7	+4,2	+66,2	–26,2	–10,8
	März	–6,2	–15,3	+1,5	–23,9	–5,2	+7,4	+5,2	+16,6	–2,7
	April	+8,3	–4,7	+39,8	–16,6	–55,0	+26,2	+2,9	+15,9	+107,3
	Mai	–3,8	–12,5	–15,5	–19,9	+70,5	+9,2	+7,6	–4,0	+27,4
	Juni	–15,0	–22,1	–44,7	–9,9	+39,7	–2,8	–28,0	+25,1	–1,4
	Juli	–8,5	–5,5	+4,8	–6,9	–25,3	–12,2	+4,2	–22,5	–19,7
	August	–12,0	–4,0	–4,5	–2,2	–17,2	–21,9	–31,2	–12,0	–19,2
	September	–1,1	+6,6	+7,1	+9,4	–17,4	–9,2	–7,4	–15,7	–1,0
	Oktober	+1,5	–7,7	–18,1	–3,8	+39,9	+15,8	+0,7	+13,6	+43,5
	November	+15,2	+31,0	+20,4	+43,0	–8,6	–0,4	+23,5	–35,4	+51,5
	Dezember	–11,0	–10,0	–14,3	–6,2	–19,4	–12,5	+21,4	–39,3	+11,8
2015	Januar	–7,7	–13,4	+8,6	–23,1	–23,7	+0,6	–22,8	–28,6	+104,3
	Februar	–11,2	–9,3	–7,4	–20,2	+74,6	–13,4	–41,8	+7,9	+9,2
	März	+18,7	+28,9	+30,1	+31,0	+10,6	+6,8	+4,2	–0,1	+22,0
	April	–2,5	+6,2	–10,4	+25,0	–23,3	–11,6	–21,2	+0,6	–14,3
	Mai	+7,9	+18,5	+26,8	+23,4	–24,3	–4,7	–2,7	+6,6	–17,1
	Juni	+5,2	+8,9	+19,9	+9,7	–35,3	+0	+25,7	–27,2	+18,1
	Juli	–1,1	–6,4	+22,2	–27,3	+62,2	+6,0	–3,7	+13,5	+12,4
	August	+8,5	–2,1	+31,1	–19,2	+1,9	+24,7	+18,0	+34,4	+20,3
	September	+16,6	+25,6	+52,3	+12,8	+10,9	+5,7	–16,9	+5,2	+40,4
	Oktober	+1,7	+4,6	+10,8	+0,3	+11,0	–1,9	–15,4	+4,3	+5,2
	November	+9,2	+4,7	+4,2	–0,5	+73,2	+15,0	–29,4	+97,5	–21,6
	Dezember	+17,2	+21,7	+4,2	+7,1	+317,5	+10,3	+11,4	+4,5	+15,2
2016	Januar	+6,7	+19,7	–1,7	+23,9	+101,4	–9,5	+58,9	–19,0	–28,3
	Februar	+34,3	+34,4	+63,7	+26,7	–14,4	+34,1	+27,3	–2,9	+75,9
	März	–7,9	–8,4	+24,2	–24,6	–30,1	–7,1	–21,2	–19,0	+26,4
	April	+8,1	+12,7	+23,5	–5,9	+158,7	+2,4	–1,7	–7,3	+20,9
	Mai	+7,6	+9,7	–6,2	+22,8	–10,9	+4,6	+3,5	+1,2	+9,8
	Juni	+3,1	–3,7	+11,6	–12,3	+3,0	+13,2	+9,3	+1,5	+30,6
	Juli	+11,6	+23,6	+26,9	+37,2	–39,5	–2,7	–14,8	–20,8	+37,2
	August	+13,6	+16,6	+12,6	+18,0	+31,4	+10,0	+1,5	–3,5	+44,4
	September	–2,4	–2,4	+4,8	–12,8	+54,8	–2,3	+14,9	–10,0	–9,2
	Oktober	+32,2	+30,0	+43,1	+18,3	+58,5	+35,2	+30,5	+51,0	+19,0
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010**  
**– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr — Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	öffentlicher Bau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		107,2	107,5	107,6	110,8	91,3	107,0	107,7	111,5	99,5
2012		105,0	108,6	106,9	117,5	72,8	101,4	99,9	106,5	95,4
2013		100,5	103,8	102,5	109,3	82,8	97,3	99,1	100,1	91,3
2014		102,8	106,2	108,0	112,1	72,4	99,4	104,0	99,8	94,1
2015		103,0	107,7	117,1	107,6	74,9	98,4	99,1	95,8	101,4
2016	(kumuliert)	103,4	110,9	127,0	105,8	78,4	96,0	96,3	88,5	106,9
2014	Januar	83,6	92,3	86,2	101,1	72,3	75,1	68,6	80,1	74,2
	Februar	94,2	98,7	103,3	102,4	65,0	89,8	81,4	96,2	89,1
	März	97,7	100,0	98,7	108,0	67,6	95,5	93,7	101,0	89,2
	April	108,9	109,8	112,3	116,7	68,7	108,1	106,6	112,1	103,7
	Mai	106,5	109,9	109,4	117,6	75,5	103,2	113,1	102,7	94,0
	Juni	109,2	111,6	118,2	114,8	73,8	106,8	116,5	103,3	102,2
	Juli	97,6	99,7	101,4	105,7	65,6	95,7	103,4	93,4	91,0
	August	100,0	102,8	103,3	109,7	68,9	97,3	106,2	94,9	91,9
	September	107,0	107,3	109,6	113,3	71,2	106,7	120,8	102,6	98,3
	Oktober	111,2	114,9	118,3	118,3	86,9	107,6	117,7	105,1	101,1
	November	113,9	117,4	121,1	121,9	83,5	110,6	122,1	107,9	102,6
	Dezember	103,3	110,3	113,8	116,2	70,0	96,5	98,1	98,1	92,4
2015	Januar	79,8	88,7	92,7	91,8	60,4	71,1	61,9	78,7	69,2
	Februar	83,6	90,5	95,1	92,1	67,0	76,8	65,9	83,1	78,6
	März	99,4	102,2	112,8	100,8	71,3	96,7	98,2	94,3	98,6
	April	108,8	109,3	121,0	107,8	74,8	108,3	112,1	105,7	108,4
	Mai	111,7	115,2	123,1	118,1	73,8	108,3	111,3	108,2	105,3
	Juni	106,0	108,3	116,9	108,3	78,6	103,7	109,7	96,2	108,7
	Juli	95,9	97,7	105,6	95,4	81,1	94,1	96,9	91,4	95,1
	August	102,5	104,7	114,4	100,3	91,0	100,4	105,7	91,8	107,6
	September	106,0	107,6	118,7	106,9	71,8	104,5	111,2	96,9	108,7
	Oktober	112,2	117,5	129,3	117,5	75,9	107,1	111,3	99,9	113,6
	November	114,0	123,0	133,5	124,1	81,0	105,2	99,9	101,8	115,7
	Dezember	115,6	127,4	142,1	128,2	72,1	104,1	104,6	101,3	107,5
2016	Januar	83,1	96,3	103,9	96,8	67,6	70,2	65,7	70,9	73,8
	Februar	87,9	97,7	111,0	93,7	69,3	78,4	72,3	78,2	84,9
	März	101,7	109,0	120,9	107,0	76,7	94,5	90,5	92,3	101,7
	April	109,4	115,3	136,0	107,5	79,3	103,6	105,6	94,2	115,8
	Mai	111,4	119,9	137,5	114,7	82,4	103,2	102,8	95,1	115,7
	Juni	108,8	115,3	134,7	108,5	79,2	102,5	105,4	93,5	112,8
	Juli	105,0	111,7	127,6	105,6	84,1	98,6	104,1	87,7	109,1
	August	102,1	107,5	124,9	100,3	80,2	96,7	99,6	88,6	106,0
	September	111,1	116,5	134,4	110,3	82,4	105,8	109,8	90,0	125,3
	Oktober	113,2	120,0	139,3	113,5	82,8	106,5	106,7	94,9	123,6
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**Noch: 2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010**  
**– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat		Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	öffentlicher Bau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%										
2010		x	x	x	x	x	x	x	x	
2011		+7,8	+7,8	+8,1	+10,9	-8,2	+7,9	+9,0	+12,1	+0,3
2012		-2,1	+1,0	-0,7	+6,0	-20,2	-5,2	-7,2	-4,5	-4,0
2013		-4,3	-4,4	-4,1	-7,0	+13,7	-4,1	-0,8	-6,0	-4,3
2014		+2,3	+2,3	+5,4	+2,6	-12,5	+2,1	+4,9	-0,3	+3,0
2015		+0,2	+1,0	+8,5	-4,0	+3,4	-1,0	-4,7	-4,0	+7,7
2016	(kumuliert)	+2,8	+6,5	+12,4	+1,8	+5,1	-1,1	-2,2	-6,5	+7,6
2014	Januar	+29,7	+21,0	+22,7	+17,4	+41,5	+42,0	+54,4	+24,2	+67,8
	Februar	+20,7	+12,2	+23,1	+5,1	+12,7	+31,4	+40,6	+21,5	+41,4
	März	+6,9	+4,1	+5,6	+3,8	-1,2	+9,9	+15,2	+4,7	+13,9
	April	-1,5	-2,4	+0,6	+2,0	-35,5	-0,7	-9,8	+2,4	+5,5
	Mai	-2,8	-2,0	-5,1	+2,1	-13,0	-3,6	+0,3	-6,6	-3,2
	Juni	-1,9	+0,8	+4,2	+0,8	-15,0	-4,5	-1,6	-7,3	-3,5
	Juli	-6,4	-4,1	-4,9	-1,4	-16,6	-8,7	-6,9	-9,3	-9,7
	August	+3,0	+3,8	+1,7	+9,2	-17,9	+2,2	+0,6	+1,3	+5,6
	September	-0,3	+0,1	+1,7	+3,2	-23,1	-0,7	+5,7	-3,0	-4,5
	Oktober	+1,9	+5,1	+9,9	+2,8	-1,5	-1,2	+3,7	-2,7	-4,4
	November	-0,5	+1,7	+9,4	-1,1	-13,0	-2,7	+8,3	-6,5	-8,1
	Dezember	-4,6	-4,1	+5,5	-6,5	-27,4	-5,2	-1,3	-5,7	-8,4
2015	Januar	-4,5	-3,8	+7,6	-9,1	-16,4	-5,3	-9,7	-1,7	-6,7
	Februar	-11,3	-8,3	-8,0	-10,1	+3,1	-14,5	-19,0	-13,6	-11,8
	März	+1,7	+2,2	+14,3	-6,6	+5,5	+1,2	+4,7	-6,6	+10,5
	April	-0,1	-0,4	+7,8	-7,6	+9,0	+0,2	+5,2	-5,8	+4,5
	Mai	+4,8	+4,8	+12,5	+0,4	-2,3	+4,9	-1,6	+5,3	+12,1
	Juni	-2,9	-3,0	-1,1	-5,7	+6,4	-2,9	-5,8	-6,9	+6,4
	Juli	-1,8	-2,0	+4,2	-9,8	+23,5	-1,7	-6,3	-2,1	+4,5
	August	+2,5	+1,8	+10,7	-8,5	+32,1	+3,1	-0,4	-3,2	+17,0
	September	-0,9	+0,2	+8,3	-5,7	+0,9	-2,1	-7,9	-5,5	+10,6
	Oktober	+0,9	+2,2	+9,3	-0,7	-12,6	-0,4	-5,4	-4,9	+12,4
	November	+0,1	+4,8	+10,2	+1,9	-3,0	-4,8	-18,2	-5,7	+12,8
	Dezember	+11,9	+15,5	+24,8	+10,3	+3,0	+7,8	+6,7	+3,3	+16,4
2016	Januar	+4,1	+8,6	+12,1	+5,4	+12,0	-1,3	+6,0	-9,9	+6,6
	Februar	+5,2	+8,0	+16,8	+1,8	+3,4	+2,0	+9,6	-5,9	+8,0
	März	+2,3	+6,7	+7,1	+6,2	+7,6	-2,3	-7,8	-2,2	+3,2
	April	+0,6	+5,5	+12,4	-0,3	+5,9	-4,3	-5,8	-10,9	+6,8
	Mai	-0,2	+4,1	+11,7	-2,9	+11,6	-4,7	-7,7	-12,1	+9,8
	Juni	+2,7	+6,5	+15,2	+0,2	+0,9	-1,2	-4,0	-2,8	+3,8
	Juli	+9,6	+14,3	+20,8	+10,7	+3,8	+4,8	+7,4	-4,1	+14,7
	August	-0,4	+2,7	+9,2	-	-11,9	-3,6	-5,8	-3,6	-1,5
	September	+4,8	+8,3	+13,3	+3,2	+14,7	+1,3	-1,3	-7,2	+15,2
	Oktober	+0,8	+2,2	+7,7	-3,4	+9,0	-0,6	-4,1	-5,0	+8,8
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten und Auftraggebern  
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –  
1 000 EUR**

Jahr Monat		Auftragseingang									
		insgesamt	davon im								
			Hochbau					Tiefbau			
			zu- sammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und indus- trieller Hochbau <sup>1)</sup>	Hochbau für Organi- sationen ohne Erwerbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zu- sammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau für Körper- schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck
2010		7 747 014	4 151 191	1 366 655	2 262 184	110 292	412 060	3 595 823	1 459 941	1 179 012	956 870
2011		7 902 041	4 349 940	1 540 384	2 450 968	119 382	239 206	3 552 101	1 426 355	1 245 300	880 446
2012		8 360 743	4 725 966	1 570 251	2 765 590	113 116	277 009	3 634 777	1 466 247	1 182 976	985 554
2013		8 914 847	5 077 089	1 680 916	3 030 389	117 401	248 383	3 837 758	1 512 364	1 366 265	959 129
2014		8 803 879	4 881 892	1 608 010	2 919 727	111 430	242 725	3 921 987	1 481 584	1 376 488	1 063 915
2015		9 366 150	5 275 326	1 862 941	2 969 492	134 576	308 317	4 090 824	1 609 124	1 270 243	1 211 457
2016	(kumuliert)	8 649 696	4 928 234	1 878 089	2 664 614	93 518	292 013	3 721 462	1 273 027	1 188 588	1 259 847
2014	Januar	664 035	387 108	116 564	238 082	5 279	27 183	276 927	157 651	63 176	56 100
	Februar	625 503	331 338	113 152	195 318	8 196	14 672	294 165	83 402	130 018	80 745
	März	720 649	385 182	127 563	224 150	10 890	22 579	335 467	139 819	117 024	78 624
	April	787 404	396 332	173 473	197 534	11 727	13 598	391 072	137 834	143 254	109 984
	Mai	760 530	410 453	134 961	223 315	6 525	45 652	350 077	114 345	117 794	117 938
	Juni	805 979	462 183	135 074	287 275	12 247	27 587	343 796	155 849	102 632	85 315
	Juli	846 356	478 230	136 186	307 013	14 700	20 331	368 126	120 490	157 200	90 436
	August	693 880	412 409	127 222	260 180	12 971	12 036	281 471	105 793	107 230	68 448
	September	757 710	410 168	130 954	255 483	8 651	15 080	347 542	128 125	134 465	84 952
	Oktober	750 342	407 383	138 660	244 459	8 092	16 172	342 959	132 964	113 802	96 193
	November	756 730	421 502	140 607	260 152	5 795	14 948	335 228	112 556	115 810	106 862
	Dezember	634 761	379 604	133 594	226 766	6 357	12 887	255 157	92 756	74 083	88 318
2015	Januar	616 771	336 039	126 394	184 727	12 995	11 923	280 732	114 784	49 730	116 218
	Februar	560 479	302 060	104 621	157 291	12 733	27 415	258 419	91 762	77 205	89 452
	März	863 323	499 133	165 646	296 255	7 811	29 421	364 190	142 463	124 412	97 315
	April	779 189	424 703	155 944	249 201	5 448	14 110	354 486	141 999	115 628	96 859
	Mai	832 236	489 522	171 688	278 066	7 432	32 336	342 714	124 825	117 453	100 436
	Juni	858 308	506 340	162 354	318 038	11 273	14 675	351 968	116 200	132 207	103 561
	Juli	843 822	451 176	167 566	225 985	10 624	47 001	392 646	137 005	151 700	103 941
	August	760 028	406 616	167 957	212 829	12 474	13 356	353 412	142 460	126 724	84 228
	September	888 275	519 431	200 757	291 998	7 289	19 387	368 844	134 967	111 890	121 987
	Oktober	771 482	429 040	153 876	247 853	9 101	18 210	342 442	140 113	97 335	104 994
	November	839 006	444 891	146 732	261 733	17 020	19 406	394 115	224 610	82 585	86 920
	Dezember	753 231	466 375	139 406	245 516	20 376	61 077	286 856	97 936	83 374	105 546
2016	Januar	669 573	408 560	124 597	232 625	9 733	41 605	261 013	94 326	80 202	86 485
	Februar	763 003	409 555	171 756	202 651	8 001	27 147	353 448	90 481	99 771	163 196
	März	804 254	459 930	206 244	227 075	9 857	16 754	344 324	117 173	99 542	127 609
	April	855 206	485 523	194 050	239 478	11 611	40 384	369 683	133 863	115 630	120 190
	Mai	912 696	547 448	162 335	348 714	7 330	29 069	365 248	128 428	123 627	113 193
	Juni	900 337	494 672	182 522	284 689	10 234	17 227	405 665	119 894	146 941	138 830
	Juli	953 860	564 756	213 465	315 691	13 041	22 559	389 104	110 877	132 053	146 174
	August	876 658	480 272	189 846	255 777	8 442	26 207	396 386	140 421	131 315	124 650
	September	881 408	512 693	211 211	259 320	7 954	34 208	368 715	124 007	131 244	113 464
	Oktober	1 032 701	564 825	222 063	298 594	7 315	36 853	467 876	213 557	128 263	126 056
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus



**4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten**  
**– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**  
**1 000 EUR**

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	222 063	110 182	55 770	56 111
Gewerblicher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	512 151	152 331	241 387	118 433
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	298 486	68 216	189 289	40 981
<b>Insgesamt</b>	<b>1 032 700</b>	<b>330 729</b>	<b>486 446</b>	<b>215 525</b>

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2015 nach Bauarten**  
**1 000 EUR**

Bauart	Auftragsbestand						
	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.
	2015				2016		
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>	<b>4 241 292</b>	<b>4 533 114</b>	<b>4 549 385</b>	<b>4 366 115</b>	<b>4 566 991</b>	<b>4 833 751</b>	<b>4 980 619</b>
Hochbau zusammen	2 374 822	2 618 013	2 662 446	2 545 876	2 609 405	2 803 072	2 930 447
davon							
Wohnungsbau	602 525	707 001	785 159	797 079	763 570	803 838	803 908
gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	1 595 682	1 725 217	1 657 537	1 487 432	1 592 047	1 737 274	1 830 225
öffentlicher Hochbau	176 616	185 795	219 750	261 365	253 789	261 961	296 313
Tiefbau zusammen	1 866 470	1 915 102	1 886 938	1 820 239	1 957 586	2 030 679	2 050 172
davon							
Straßenbau	508 448	575 242	540 966	497 600	538 524	573 759	564 572
gewerblicher und industrieller Tiefbau	602 950	609 473	630 426	707 000	669 359	676 353	678 607
sonstiger öffentlicher Tiefbau	755 072	730 387	715 547	615 640	749 703	780 566	806 993

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden  
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2010  
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat		Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz <sup>1)</sup>		
					insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
						Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
		Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR		
2010		1 191	59 688	2 066 302	69 918	34 546	35 372	8 325 353	4 439 524	3 885 829
2011		1 214	61 561	2 232 062	76 763	38 412	38 351	9 613 862	5 353 800	4 260 062
2012		1 250	63 171	2 319 377	76 935	40 109	36 826	9 717 952	5 571 635	4 146 317
2013		1 238	63 022	2 343 914	75 351	39 549	35 802	9 581 859	5 589 560	3 992 299
2014		1 233	62 923	2 427 340	77 883	40 425	37 458	10 053 746	5 800 094	4 253 652
2015		1 262	63 491	2 465 672	78 033	40 568	37 465	10 291 428	5 826 150	4 465 278
2016	(kumuliert)	1 281	63 954	2 063 173	66 920	35 587	31 333	8 630 873	4 953 787	3 677 086
2014	Januar	1 243	62 523	189 403	5 665	3 159	2 506	555 932	344 259	211 673
	Februar	1 239	62 466	175 937	5 813	3 072	2 741	613 029	371 285	241 744
	März	1 232	62 398	186 542	6 313	3 270	3 043	763 714	451 363	312 351
	April	1 227	62 729	205 051	6 679	3 398	3 281	790 372	439 193	351 179
	Mai	1 224	62 888	199 436	6 552	3 402	3 150	810 377	457 486	352 891
	Juni	1 219	62 332	200 369	6 379	3 283	3 096	824 621	474 211	350 410
	Juli	1 215	61 857	210 943	6 905	3 549	3 356	904 990	511 642	393 348
	August	1 211	62 571	199 249	6 458	3 323	3 135	871 989	514 205	357 784
	September	1 207	62 216	202 539	7 233	3 634	3 599	962 335	548 515	413 820
	Oktober	1 256	64 696	212 701	7 501	3 870	3 631	1 028 908	597 575	431 333
	November	1 262	64 570	242 462	6 986	3 595	3 391	984 862	548 465	436 397
	Dezember	1 265	63 832	202 708	5 399	2 870	2 529	942 617	541 895	400 722
2015	Januar	1 257	62 693	182 589	5 156	2 853	2 303	475 686	288 572	187 114
	Februar	1 251	62 299	170 175	5 139	2 770	2 369	588 910	352 685	236 225
	März	1 249	62 581	190 224	6 721	3 442	3 279	779 898	455 841	324 057
	April	1 246	62 717	208 381	6 687	3 346	3 341	785 990	423 659	362 331
	Mai	1 243	62 404	196 321	6 179	3 174	3 005	781 519	433 471	348 048
	Juni	1 238	62 470	211 303	6 860	3 502	3 358	878 312	483 926	394 386
	Juli	1 236	62 810	215 229	6 796	3 460	3 336	960 416	515 481	444 935
	August	1 230	62 863	202 609	6 615	3 365	3 250	918 285	511 927	406 358
	September	1 228	62 617	207 008	7 186	3 623	3 563	968 412	547 492	420 920
	Oktober	1 325	66 752	216 668	7 611	3 957	3 654	1 041 758	582 714	459 044
	November	1 325	65 885	253 250	7 381	3 955	3 426	1 093 208	626 814	466 394
	Dezember	1 317	65 797	211 915	5 702	3 121	2 581	1 019 034	603 568	415 466
2016	Januar	1 288	63 663	182 653	5 127	2 950	2 177	517 889	326 779	191 110
	Februar	1 286	63 333	184 349	5 706	3 140	2 566	660 223	404 888	255 335
	März	1 279	63 088	199 017	6 597	3 505	3 092	766 468	441 826	324 642
	April	1 283	63 294	208 996	7 101	3 708	3 393	874 495	500 477	374 018
	Mai	1 282	63 458	210 325	6 508	3 468	3 040	897 306	507 063	390 243
	Juni	1 277	63 771	214 496	7 379	3 884	3 495	929 828	528 069	401 759
	Juli	1 279	64 200	215 425	6 799	3 590	3 209	953 862	536 785	417 077
	August	1 280	64 905	220 274	7 235	3 786	3 449	967 739	539 003	428 736
	September	1 278	64 788	215 645	7 510	3 901	3 609	1 083 648	629 702	453 946
	Oktober	1 275	65 041	211 993	6 958	3 655	3 303	979 415	539 195	440 220
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen  
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz <sup>1)</sup>		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR		
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Düsseldorf	23	1 708	6 236	190	75	115	24 420	9 238	15 182
Duisburg	26	1 256	4 163	146	84	62	11 785	7 235	4 550
Essen	37	1 656	5 775	166	63	103	28 569	13 916	14 654
Krefeld	11	778	2 397	92	57	35	8 247	4 688	3 559
Mönchengladbach	18	597	1 823	68	33	35	8 229	4 958	3 271
Mülheim an der Ruhr	11	1 180	3 803	110	12	98	10 411	1 518	8 893
Oberhausen	22	1 240	4 080	143	115	29	12 320	8 269	4 051
Remscheid	6	343	1 238	33	.	.	7 359	.	.
Solingen	7	220	679	24	.	.	2 008	.	.
Wuppertal	7	263	973	27	13	14	7 363	5 610	1 752
<b>Kreise</b>									
Kleve	33	1 534	4 359	138	85	53	18 132	11 271	6 861
Mettmann	35	1 856	6 841	201	81	120	25 030	8 487	16 543
Rhein-Kreis Neuss	24	1 334	4 235	142	74	68	22 235	13 410	8 825
Viersen	28	1 187	3 406	128	86	42	12 816	7 109	5 708
Wesel	37	1 682	5 927	194	82	112	30 326	14 117	16 209
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>325</b>	<b>16 834</b>	<b>55 935</b>	<b>1 802</b>	<b>888</b>	<b>915</b>	<b>229 250</b>	<b>115 634</b>	<b>113 617</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Bonn	6	235	707	25	.	.	5 108	.	.
Köln	50	2 911	10 714	306	207	100	47 161	31 878	15 283
Leverkusen	13	736	2 462	92	60	32	6 505	4 141	2 364
<b>Kreise</b>									
Städteregion Aachen	29	1 289	4 356	108	63	45	18 915	15 326	3 589
darunter kreisfreie Stadt Aachen	13	706	2 627	49	33	16	10 829	9 675	1 154
Düren	17	1 279	4 396	125	22	103	21 435	3 920	17 516
Rhein-Erft-Kreis	34	1 744	5 114	194	102	92	21 261	8 247	13 015
Euskirchen	15	808	2 407	99	21	78	14 506	2 059	12 447
Heinsberg	29	1 808	5 615	174	86	88	27 975	15 153	12 823
Oberbergischer Kreis	19	654	1 842	76	35	41	6 930	2 811	4 119
Rhein.-Berg. Kreis	11	324	936	36	.	.	3 190	.	.
Rhein-Sieg-Kreis	40	2 193	6 734	257	129	128	27 865	12 344	15 522
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>263</b>	<b>13 981</b>	<b>45 283</b>	<b>1 492</b>	<b>772</b>	<b>721</b>	<b>200 851</b>	<b>102 921</b>	<b>97 933</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Bottrop	7	407	1 263	38	.	.	7 649	.	.
Gelsenkirchen	15	847	2 365	84	54	30	8 194	6 067	2 127
Münster	25	1 543	5 183	157	56	101	27 410	11 204	16 206

1) ohne Umsatzsteuer

**Noch: 7. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen  
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz <sup>1)</sup>		
				insgesamt	davon im		insgesamt	davon im	
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	Anzahl		1 000 EUR	1 000			1 000 EUR		
<b>Kreise</b>									
Borken	81	4 251	13 902	425	298	127	77 187	60 433	16 754
Coesfeld	22	642	1 734	72	52	20	7 213	5 160	2 053
Recklinghausen	43	2 519	8 190	275	210	65	32 150	25 082	7 068
Steinfurt	55	2 785	7 817	289	154	134	40 667	24 058	16 608
Warendorf	15	634	1 835	66	.	.	6 435	.	.
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>263</b>	<b>13 628</b>	<b>42 289</b>	<b>1 406</b>	<b>863</b>	<b>541</b>	<b>206 905</b>	<b>135 565</b>	<b>71 339</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>									
Bielefeld	21	924	3 287	96	55	42	26 373	20 846	5 528
<b>Kreise</b>									
Gütersloh	42	2 011	6 274	219	137	82	43 867	29 633	14 235
Herford	16	641	2 065	74	42	32	10 452	5 858	4 594
Höxter	14	630	1 830	82	38	44	9 492	4 160	5 331
Lippe	25	797	2 654	92	56	36	16 550	11 978	4 573
Minden-Lübbecke	29	1 511	5 176	162	82	80	33 264	17 903	15 361
Paderborn	29	953	2 807	100	51	50	13 508	7 468	6 040
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>176</b>	<b>7 467</b>	<b>24 093</b>	<b>825</b>	<b>461</b>	<b>366</b>	<b>153 506</b>	<b>97 846</b>	<b>55 662</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Bochum	19	836	3 085	103	33	70	11 895	2 537	9 359
Dortmund	47	2 491	8 547	253	100	153	39 031	17 384	21 648
Hagen	7	349	1 073	36	20	16	4 999	3 782	1 217
Hamm	14	875	2 932	58	28	30	8 517	3 411	5 106
Herne	12	769	3 013	83	28	56	12 610	1 352	11 258
<b>Kreise</b>									
Ennepe-Ruhr Kreis	14	512	1 356	52	13	39	5 083	1 375	3 708
Hochsauerlandkreis	33	1 579	5 023	195	92	103	20 177	10 309	9 868
Märkischer Kreis	22	889	2 869	97	47	50	11 753	6 478	5 275
Olpe	12	793	2 751	78	34	45	11 285	5 472	5 813
Siegen-Wittgenstein	31	2 075	7 185	238	138	101	33 903	20 796	13 107
Soest	21	1 247	3 888	161	108	53	16 689	11 602	5 087
Unna	16	716	2 669	80	33	47	12 960	2 734	10 226
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>248</b>	<b>13 131</b>	<b>44 391</b>	<b>1 434</b>	<b>674</b>	<b>763</b>	<b>188 902</b>	<b>87 232</b>	<b>101 672</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 275</b>	<b>65 041</b>	<b>211 991</b>	<b>6 959</b>	<b>3 658</b>	<b>3 306</b>	<b>979 414</b>	<b>539 198</b>	<b>440 223</b>

1) ohne Umsatzsteuer

### 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010 – Alle Betriebe aufgeschätzt –

Jahr Monat		Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	öffentlicher Bau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2010 = 100										
2010		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011		110,9	112,1	116,6	108,0	91,5	108,6	112,9	112,6	97,7
2012		109,2	113,2	121,0	107,1	73,9	101,3	98,5	108,7	93,1
2013		105,4	109,2	113,2	107,7	82,6	97,9	98,5	101,4	91,8
2014		106,6	109,6	114,4	109,0	73,5	100,5	103,1	102,9	93,9
2015		109,8	114,1	122,0	108,8	72,4	101,0	99,4	103,5	98,9
2016 (kumuliert)		107,7	112,6	119,6	107,4	77,3	98,0	100,4	92,1	104,4
2014	Januar	85,1	90,5	90,0	96,7	69,6	74,5	67,0	80,0	74,2
	Februar	97,5	101,4	107,9	97,9	62,9	89,6	79,8	96,5	89,6
	März	103,0	105,6	108,8	108,0	70,9	97,7	93,5	106,2	89,1
	April	114,8	116,9	123,0	116,0	71,6	110,5	106,3	117,9	103,7
	Mai	112,6	115,8	119,9	117,0	78,5	106,2	113,5	108,6	94,4
	Juni	116,5	120,3	128,7	114,3	76,2	109,0	115,8	109,5	100,9
	Juli	103,2	106,0	111,1	105,1	68,4	97,7	103,2	98,3	90,9
	August	105,4	108,2	112,6	108,4	71,4	100,0	106,5	100,3	92,4
	September	112,1	113,7	119,4	112,1	73,9	109,0	120,5	107,9	98,2
	Oktober	110,9	113,2	117,9	110,5	86,0	106,5	115,3	104,5	100,0
	November	113,6	115,6	120,6	113,8	82,8	109,5	119,6	107,4	101,6
	Dezember	104,1	108,5	113,4	108,5	69,2	95,5	96,1	97,6	91,4
2015	Januar	81,7	87,3	91,8	85,3	59,1	70,4	60,7	78,3	68,5
	Februar	85,0	89,4	94,2	85,5	65,8	76,4	64,9	83,1	78,3
	März	106,5	109,7	118,0	103,0	68,6	100,2	99,0	103,4	96,4
	April	116,1	118,1	127,3	110,7	72,4	112,3	113,1	115,8	105,9
	Mai	119,1	122,5	129,5	121,3	71,1	112,3	112,3	118,5	102,9
	Juni	114,8	117,8	125,3	112,7	77,6	108,7	111,6	108,5	105,7
	Juli	103,0	105,7	112,3	99,0	78,9	97,5	97,9	100,2	92,9
	August	110,0	113,1	120,9	103,6	88,0	103,7	106,7	100,6	105,1
	September	114,0	116,6	125,5	110,4	69,8	108,6	112,9	106,8	106,9
	Oktober	121,3	126,6	136,0	120,7	73,1	110,8	112,4	109,5	111,0
	November	124,7	132,4	141,2	128,2	78,5	109,3	101,3	112,2	113,7
	Dezember	120,8	130,5	141,4	124,6	66,1	101,4	99,4	104,5	98,9
2016	Januar	85,2	93,1	96,4	93,8	64,4	69,4	64,4	71,6	71,5
	Februar	90,2	96,4	103,0	90,9	65,6	77,8	71,2	79,4	82,7
	März	105,1	109,2	113,4	109,0	75,6	97,0	95,2	96,5	99,5
	April	114,8	119,0	128,3	110,0	78,9	106,3	111,1	98,4	113,2
	Mai	116,4	121,6	129,0	116,8	81,6	105,9	108,2	99,5	113,1
	Juni	114,3	118,7	127,3	111,6	77,9	105,5	111,3	98,2	110,5
	Julli	110,0	114,5	121,1	108,6	84,1	101,2	109,6	91,7	106,6
	August	107,0	110,9	118,5	103,2	80,3	99,3	104,7	92,6	103,6
	September	115,5	119,1	126,8	112,9	82,2	108,3	115,6	94,1	122,5
	Oktober	118,8	123,7	132,1	116,8	82,6	109,1	112,3	99,3	120,8
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**Noch: 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2010**  
**– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat		Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau <sup>1)</sup>	öffentlicher Bau	zusammen	Straßen- bau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
%										
2010		x	x	x	x	x	x	x	x	
2011		+11,5	+12,5	+17,2	+8,1	-8,0	+9,5	+14,4	+13,2	-1,4
2012		-1,5	+1,0	+3,7	-0,8	-19,2	-6,7	-12,7	-3,5	-4,7
2013		-3,5	-3,5	-6,4	+0,5	+11,7	-3,4	-	-6,7	-1,4
2014		+1,1	+0,4	+1,1	+1,2	-11,0	+2,7	+4,7	+1,5	+2,3
2015		+3,0	+4,1	+6,6	-0,2	-1,4	+0,5	-3,6	+0,6	+5,4
2016	(kumuliert)	+0,5	+1,7	+1,3	+2,1	+6,7	-2,1	+1,3	-10,1	+7,2
2014	Januar	+26,6	+21,4	+19,0	+23,9	+34,7	+41,3	+54,0	+22,3	+71,7
	Februar	+20,6	+16,2	+19,4	+10,9	+8,4	+31,7	+40,8	+20,3	+45,5
	März	+4,8	+2,1	+2,3	+1,8	+1,7	+10,9	+14,4	+8,0	+12,7
	April	-2,5	-3,9	-2,6	+0,1	-33,4	+0,7	-9,9	+6,2	+4,9
	Mai	-5,1	-6,4	-8,6	-0,5	-11,5	-2,2	+0,2	-3,1	-3,8
	Juni	-1,7	-0,7	+0,4	-1,4	-11,0	-3,7	-1,7	-3,7	-6,1
	Juli	-7,6	-7,5	-8,5	-3,9	-15,0	-7,9	-7,4	-6,4	-10,8
	August	+0,4	-1,0	-2,6	+5,9	-15,9	+3,6	+0,6	+5,1	+4,9
	September	-1,6	-2,4	-2,1	+0,6	-20,1	+0,2	+5,1	+0,1	-5,6
	Oktober	+1,3	+2,6	+4,2	-0,2	+0,4	-1,5	+4,1	-3,1	-5,4
	November	-0,3	+0,9	+4,3	-3,4	-10,8	-2,9	+8,7	-6,8	-9,0
	Dezember	-4,7	-4,1	+0,5	-8,7	-25,8	-6,0	-1,5	-6,5	-9,9
2015	Januar	-4,1	-3,5	+2,0	-11,8	-15,1	-5,5	-9,4	-2,0	-7,6
	Februar	-12,8	-11,9	-12,7	-12,7	+4,6	-14,8	-18,7	-13,8	-12,6
	März	+3,4	+3,8	+8,5	-4,6	-3,3	+2,5	+5,9	-2,6	+8,2
	April	+1,2	+1,0	+3,5	-4,6	+1,2	+1,6	+6,4	-1,8	+2,2
	Mai	+5,8	+5,8	+8,0	+3,7	-9,4	+5,8	-1,0	+9,1	+9,0
	Juni	-1,5	-2,1	-2,7	-1,4	+1,9	-0,3	-3,6	-0,9	+4,7
	Juli	-0,2	-0,3	+1,1	-5,8	+15,4	-0,2	-5,2	+2,0	+2,2
	August	+4,3	+4,6	+7,4	-4,5	+23,3	+3,7	+0,2	+0,3	+13,8
	September	+1,6	+2,6	+5,1	-1,5	-5,5	-0,3	-6,3	-1,0	+8,8
	Oktober	+9,3	+11,8	+15,4	+9,3	-15,1	+4,0	-2,5	+4,8	+10,9
	November	+9,8	+14,5	+17,0	+12,6	-5,2	-0,1	-15,4	+4,5	+12,0
	Dezember	+16,0	+20,3	+24,7	+14,9	-4,4	+6,3	+3,4	+7,0	+8,2
2016	Januar	+4,3	+6,6	+4,9	+10,0	+8,9	-1,3	+6,1	-8,6	+4,4
	Februar	+6,1	+7,9	+9,3	+6,3	-0,2	+1,9	+9,7	-4,6	+5,6
	März	-1,3	-0,5	-3,9	+5,8	+10,2	-3,2	-3,9	-6,6	+3,2
	April	-1,2	+0,8	+0,8	-0,6	+9,0	-5,3	-1,8	-15,0	+6,8
	Mai	-2,3	-0,7	-0,4	-3,8	+14,7	-5,8	-3,6	-16,0	+10,0
	Juni	-0,4	+0,8	+1,6	-1,0	+0,3	-2,9	-0,3	-9,5	+4,5
	Julli	+6,8	+8,3	+7,8	+9,7	+6,5	+3,7	+11,9	-8,5	+14,7
	August	-2,7	-1,9	-2,0	-0,4	-8,7	-4,3	-1,9	-7,9	-1,5
	September	+1,4	+2,2	+1,0	+2,3	+17,8	-0,3	+2,4	-12,0	+14,6
	Oktober	-2,0	-2,3	-2,9	-3,2	+13,0	-1,5	-0,1	-9,3	+8,8
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden  
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten  
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat		Beschäftigte	Entgelte	Geleistete Arbeitsstunden im						
				Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
					davon im			davon im		
					Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau <sup>2)</sup>	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
		Anzahl	1 000 EUR	1 000						
2010		119 209	3 375 751	139 095	57 513	27 977	7 116	13 880	19 815	12 794
2011		124 191	3 631 458	157 674	68 527	30 872	6 665	16 077	22 760	12 773
2012		129 472	3 802 255	158 369	72 680	31 272	5 492	14 229	22 314	12 382
2013		128 963	3 873 179	155 630	69 469	32 070	6 257	14 403	21 100	12 331
2014		127 066	4 011 926	159 234	70 621	32 753	5 622	15 412	21 915	12 911
2015		132 089	4 189 970	164 306	75 115	32 562	5 548	15 023	22 286	13 772
2016	(kumuliert)	131 692	3 486 365	135 908	61 885	27 000	4 952	12 883	16 854	12 334
2014	Januar	124 792	307 606	11 338	4 967	2 593	475	887	1 511	905
	Februar	124 678	285 736	11 803	5 412	2 388	390	961	1 658	994
	März	128 055	313 122	13 089	5 727	2 765	462	1 182	1 915	1 038
	April	128 734	344 190	13 898	6 168	2 830	444	1 280	2 026	1 150
	Mai	129 061	334 765	13 629	6 010	2 853	487	1 366	1 866	1 047
	Juni <sup>3)</sup>	127 930	331 074	13 426	6 131	2 648	449	1 332	1 797	1 069
	Juli	126 945	354 080	14 396	6 405	2 948	488	1 437	1 952	1 166
	August	128 410	334 451	13 424	5 927	2 777	465	1 354	1 819	1 082
	September	127 682	339 974	14 982	6 586	3 007	504	1 613	2 061	1 211
	Oktober	126 816	344 956	14 771	6 466	2 947	584	1 544	1 996	1 234
	November	126 569	393 222	13 747	6 016	2 760	511	1 456	1 865	1 139
	Dezember	125 123	328 750	10 731	4 806	2 237	363	1 000	1 449	876
2015	Januar	122 890	296 121	10 431	4 835	2 184	385	780	1 436	811
	Februar	122 118	275 988	10 327	4 723	2 084	408	790	1 444	878
	März	131 585	326 142	14 229	6 508	2 763	468	1 326	1 975	1 189
	April	131 871	357 273	14 057	6 348	2 686	447	1 377	2 011	1 188
	Mai	131 213	336 597	12 976	5 812	2 649	395	1 230	1 852	1 038
	Juni <sup>3)</sup>	132 252	357 520	14 609	6 560	2 871	503	1 434	1 990	1 251
	Juli	132 067	369 015	14 281	6 407	2 747	557	1 370	2 002	1 198
	August	132 178	347 377	13 926	6 298	2 624	567	1 364	1 835	1 238
	September	131 661	354 920	15 117	6 846	2 930	471	1 511	2 041	1 318
	Oktober	140 355	371 482	16 172	7 463	3 221	496	1 513	2 103	1 376
	November	138 532	434 202	15 785	7 353	3 247	506	1 294	2 046	1 339
	Dezember	138 347	363 333	12 396	5 962	2 556	345	1 034	1 551	948
2016	Januar	126 228	299 955	10 283	4 781	2 263	395	788	1 250	806
	Februar	125 574	302 740	11 437	5 363	2 302	423	915	1 455	979
	März	131 079	338 303	13 326	5 908	2 760	487	1 223	1 770	1 178
	April	131 507	355 265	14 502	6 650	2 773	506	1 428	1 805	1 340
	Mai	131 847	357 526	13 280	6 047	2 662	473	1 251	1 642	1 205
	Juni <sup>3)</sup>	132 697	365 014	15 133	6 910	2 945	523	1 498	1 887	1 370
	Julli	133 389	366 195	13 828	6 241	2 723	536	1 400	1 673	1 255
	August	134 854	374 438	14 735	6 689	2 833	561	1 466	1 850	1 336
	September	134 611	366 568	15 213	6 844	2 965	549	1 547	1 797	1 511
	Oktober	135 136	360 361	14 171	6 452	2 774	499	1 367	1 725	1 354
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06)



**Noch: 9. Beschäftigte, Entgelte sowie geleistete Arbeitsstunden  
und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2010 nach Bauarten  
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat		Baugewerblicher Umsatz <sup>1)</sup> im						
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau			Tiefbau		
			davon im			davon im		
			Wohnungsbau	gewerblichen und industriellen Bau <sup>2)</sup>	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
		1 000 EUR						
2010		13 653 411	4 847 259	3 232 693	832 271	1 610 013	1 845 172	1 286 003
2011		15 399 911	5 408 027	3 850 835	894 926	1 748 010	2 139 943	1 358 170
2012		15 654 457	5 916 253	3 891 209	741 734	1 683 098	2 111 717	1 310 446
2013		15 311 145	5 411 871	4 183 057	749 302	1 634 860	1 982 365	1 349 690
2014		16 314 804	6 054 565	4 322 268	612 982	1 754 212	2 170 378	1 400 399
2015		17 165 463	6 559 405	4 253 863	658 590	1 881 687	2 239 985	1 571 933
2016	(kumuliert)	14 133 713	5 358 029	3 547 869	558 840	1 501 008	1 780 783	1 387 184
2014	Januar	876 679	311 979	264 364	39 023	80 107	111 032	70 174
	Februar	970 064	350 611	280 090	40 906	89 893	128 134	80 430
	März	1 256 671	463 872	345 033	50 928	130 130	162 693	104 015
	April	1 292 342	467 281	335 263	43 447	145 168	186 215	114 968
	Mai	1 348 562	514 974	337 918	47 219	152 928	179 360	116 163
	Juni <sup>3)</sup>	1 345 062	487 978	354 353	57 531	141 825	186 301	117 074
	Juli	1 527 474	611 421	370 153	46 602	168 048	195 527	135 723
	August	1 455 730	561 580	387 921	51 595	154 346	182 112	118 176
	September	1 613 866	632 620	403 356	51 921	184 854	206 027	135 088
	Oktober	1 613 728	575 718	438 525	73 069	182 945	200 486	142 985
	November	1 523 639	523 448	411 588	55 880	177 452	214 127	141 144
	Dezember	1 490 987	553 083	393 704	54 861	146 516	218 364	124 459
2015	Januar	780 609	326 275	196 545	29 892	56 522	100 372	71 003
	Februar	948 918	369 424	238 777	53 175	66 462	127 836	93 244
	März	1 310 433	510 827	338 588	48 050	126 891	162 452	123 625
	April	1 316 305	504 513	301 459	45 624	159 302	183 027	122 380
	Mai	1 305 986	497 063	318 086	44 683	156 436	169 089	120 629
	Juni <sup>3)</sup>	1 476 126	549 105	369 085	53 327	165 568	194 334	144 707
	Juli	1 594 309	588 254	374 010	59 695	208 086	222 111	142 153
	August	1 538 885	588 203	362 973	67 335	178 666	198 390	143 318
	September	1 629 344	633 412	399 540	56 204	197 503	198 348	144 337
	Oktober	1 724 443	632 296	439 448	63 614	204 239	231 427	153 419
	November	1 824 060	688 844	469 860	67 481	203 669	234 933	159 273
	Dezember	1 716 045	671 189	445 492	69 510	158 343	217 666	153 845
2016	Januar	838 517	333 097	228 533	43 621	61 694	104 462	67 110
	Februar	1 067 498	428 707	286 999	40 867	86 340	126 498	98 087
	März	1 256 263	468 767	316 256	56 920	129 123	167 126	118 071
	April	1 428 696	530 806	367 528	54 483	141 993	186 948	146 938
	Mai	1 469 542	548 904	361 574	61 213	164 880	187 644	145 327
	Juni <sup>3)</sup>	1 555 747	619 640	360 521	58 125	165 855	195 027	156 579
	Julli	1 575 348	608 878	376 700	56 820	193 574	188 066	151 310
	August	1 569 389	564 454	398 880	59 162	177 343	210 046	159 504
	September	1 800 659	711 929	442 057	67 600	198 316	210 112	170 645
	Oktober	1 572 054	542 847	408 821	60 029	181 890	204 854	173 613
	November	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06)

**10. Beschäftigte, Entgelte im Bauhauptgewerbe sowie  
geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten  
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal / Einheit	Oktober	September	Oktober	Veränderung in % Oktober 2016 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2016	2015	Veränderung in % gegenüber dem ent- sprechenden Vorjahres- zeitraum
	2016		2015	Oktober 2015	September 2016			
Beschäftigte insgesamt	135 136	134 611	140 355	−3,7	+0,4	131 692	130 819	+0,7
Entgelte (1 000 EUR)	360 361	366 568	371 482	−3,0	−1,7	3 486 365	3 392 435	+2,8
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	14 171	15 213	16 172	−12,4	−6,8	135 908	136 125	−0,2
davon								
Hochbau zusammen	9 725	10 358	11 180	−13,0	−6,1	93 837	93 256	+0,6
davon								
Wohnungsbau	6 452	6 844	7 463	−13,5	−5,7	61 885	61 800	+0,1
gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	2 774	2 965	3 221	−13,9	−6,4	27 000	26 759	+0,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	176	178	167	+5,4	−1,1	1 760	1 803	−2,4
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	323	371	329	−1,8	−12,9	3 192	2 894	+10,3
Tiefbau zusammen	4 446	4 855	4 992	−10,9	−8,4	42 071	42 869	−1,9
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 725	1 797	2 103	−18,0	−4,0	16 854	18 689	−9,8
Straßenbau	1 367	1 547	1 513	−9,6	−11,6	12 883	12 695	+1,5
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 354	1 511	1 376	−1,6	−10,4	12 334	11 485	+7,4
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 584 382	1 813 983	1 733 552	−8,6	−12,7	14 239 345	13 716 025	+3,8
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 572 054	1 800 659	1 724 443	−8,8	−12,7	14 133 713	13 625 358	+3,7
davon								
Hochbau zusammen	1 011 697	1 221 586	1 135 358	−10,9	−17,2	9 464 738	9 059 482	+4,5
davon								
Wohnungsbau	542 847	711 929	632 296	−14,1	−23,7	5 358 029	5 199 372	+3,1
gewerblicher und industrieller Hochbau <sup>1)</sup>	408 821	442 057	439 448	−7,0	−7,5	3 547 869	3 338 511	+6,3
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	20 010	23 055	18 886	+6,0	−13,2	182 439	176 399	+3,4
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	40 019	44 545	44 728	−10,5	−10,2	376 401	345 200	+9,0
Tiefbau zusammen	560 357	579 073	589 085	−4,9	−3,2	4 668 975	4 565 876	+2,3
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	204 854	210 112	231 427	−11,5	−2,5	1 780 783	1 787 386	−0,4
Straßenbau	181 890	198 316	204 239	−10,9	−8,3	1 501 008	1 519 675	−1,2
sonstiger öffentlicher Tiefbau	173 613	170 645	153 419	+13,2	+1,7	1 387 184	1 258 815	+10,2

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

# Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

## Bautätigkeit

### Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

### Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

### Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

### Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

## Wohnungswesen

### Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

### Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

## Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

### → Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

### → Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

### → Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

## Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

### → Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

### → Quartalergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

### → Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

**Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft der statistische Auskunftsdienst unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2495 oder per E-Mail unter statistik-info@it.nrw.de, für den Bereich Bautätigkeit und den Wohnungsbestand Hans-Jakob Weyers unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3293.**

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter [www.it.nrw.de](http://www.it.nrw.de) in der Rubrik Publikationen.